



## SVBP Schweizerischer Verband des Berberpferdes ASCB Association Suisse du Cheval Barbe

Mitglied der O.M.C.B.  
Organisation Mondiale du Cheval Barbe

---

### FOHLENGEBURT – WIE VORGEHEN?

1. **Stutenbesitzer** bekommen vom Hengsthalter die **Geburtsmeldekarte** mit den **Belegdaten** und **Barcodekleber**.

Beim KB werden die KB-Daten vom Tierarzt eingetragen.

2. **Nach der Geburt** des Fohlens muss es auf **Agate** gemeldet, **gechipt** und dann **Blut (oder Haarprobe)** für die DNA-Analyse genommen werden. Die DNAs des Vaters und der Mutter müssen auf der Analyse ersichtlich sein. Falls von den Elterntieren eine DNA-Analyse fehlen sollte, muss diese eingeholt oder eine Blut/Haarprobe eingeschickt werden. Die Geburtsmeldekarte wird mit den nötigen Daten versehen: **UELN-Nummer**, Chipnummer, Geburtsdatum, Geschlecht und Farbe und dann **innert 5 Tagen** der Herdebuchverantwortlichen per Post zugestellt. Die rote Kopie behalten die Stutenbesitzer. **Sobald der Pferdebesitzer das Ergebnis der DNA-Analyse erhält sendet er eine Kopie der Analyse der Herdebuchführerin.**

3. **Die Fohlenkarte** wird anschliessend von der Herdebuchstelle an die Stutenbesitzer geschickt. Das **Signalement** muss von einem Tierarzt eingetragen werden. Diese Fohlenkarte wird an die Fohlenschau mitgenommen, zusammen mit dem Pass der Mutterstute. Die Herdebuchverantwortliche leitet die Fohlenkarte an die Herdebuchstelle weiter, damit der Pass mit Abstammungsschein ausgestellt werden kann. Falls das Fohlen an der Fohlenschau nicht gezeigt wurde, hat der Besitzer die Möglichkeit es zu zeigen, **bevor es 5-jährig ist**. Nur so kann dieses zur Zucht zugelassen werden.

4. **Fohlen von einem ausländischen Hengst:** Falls keine Geburtsmeldekarte existiert, muss eine vom Tierarzt oder von der Herdebuchverantwortlichen bezogen werden. Alle Angaben müssen vollständig sein (siehe unter 2.) insbesondere muss eine DNA-Analyse des Hengstes vorhanden sein.

5. **Fohlen von einem nicht gekörten Hengst:** Da der Hengst kein Deckregister hat, kann eine Geburtsmeldekarte beim Tierarzt oder bei der Herdebuchverantwortlichen bestellt werden. Der Vorgang bleibt der Gleiche: Alle Daten müssen eingetragen werden, die Barcodekleber der Stute und des Hengstes kommen auch darauf. Es gibt somit nur Identifikationspapiere. Der Pass ist also ohne Abstammungsschein.

Der Vorstand im Januar 2016

---

Präsidentin/Sitz SVBP:  
Karin Kieselbach  
Heinrichstrasse 48  
CH-8005 Zürich  
Tel: +41 (0)44 363 05 89

Herdebuch:  
Andrea Rüegger  
Chemin du Crêt 16a  
CH-2533 Evilard  
Tel: +41 (0)32 323 40 23

Bankverbindung:  
Postcheck-Konto  
Assoc. Suisse du Cheval Barbe  
CH-8005 Zürich  
18-2014-2

Internet/Email:  
[www.berberpferde.ch](http://www.berberpferde.ch)  
[info@berberpferde.ch](mailto:info@berberpferde.ch)